

MAIHOF



Quartierverein Maihof

Fähre ohne Abgas und Lärm

Der Quartierverein Maihof möchte die Rotseefähre mit einem Elektromotor ausstatten und den dafür benötigten Strom mit einer Solaranlage auf dem Bootshaus produzieren. So wird die Fähre klimaneutral und wesentlich ruhiger unterwegs sein. Das Projekt kostet aber ein Stange Geld. Darum brauchen wir Sie, liebe Leserinnen und Leser. Unterstützen Sie den Quartierverein in seinem zukunftsweisenden Projekt mit einer Spende. Danke!

Mehr zum Projekt erfahren Sie auf Seite 2.

Die geplante Solaranlage produziert so viel Strom, dass der Elektromotor jährlich 970 kg CO₂ einspart.

Fakten und Fragen zum Projekt: Rotseefähre, Telefon 041 420 12 35
rotsee@bluewin.ch, www.rotsee.lu



Fotomontage der Solaranlage auf dem Bootshaus



**Liebe Maihöflerinnen,
liebe Maihöfler**

Vor knapp zwei Jahren durften wir den Fährbetrieb am Rotsee übernehmen. Schon von Anfang an war uns bewusst, dass ein Benzinmotor eigentlich nicht in ein Naturschutzgebiet passt. Er macht viel Lärm, und seine Abgase verpesten die reine Luft. Es reifte der Wunsch, die Fähre zu elektrifizieren. Die Reaktion des Quartiervereins war positiv und eine Arbeitsgruppe nahm das Projekt in Angriff. Der Vorstand entschied, den Strom für den Elektromotor mit einer Solaranlage selber zu erzeugen. Wir sind überzeugt von diesem Projekt und hoffen, dass auch Sie begeistert sind und uns mit einer Geldspende unterstützen.

Danke!

*Bernadette Burger, Fährifrau
Otmar Baumann, Fährimaa*